

Anlage zur Niederschrift

vom 03.09.15 TOP 31.

M. Möding | Rehkamp 2 | 22846 Norderstedt

Michael Möding
Rehkamp 2
22846 Norderstedt

Ausschuss für Stadtentwicklung
und Verkehr

22846 Norderstedt – Rathaus

Telefon privat 040 588 13 36

Telefax privat 040 357 39 408

E-Mail privat

Mobiltelefon

Datum 02. September 2015

Gehweg-Erneuerung, Apmannsweg-Hirschkamp-Rehlamp

Sehr geehrte Damen und Herren,

wer hat dieses Bauvorhaben veranlasst und warum?

- a) Liegt ein Sicherheitsgrund vor? Wenn ja lt. Gesetz?
- b) Liegt ein Beschluss der Politik – Stadtvertreter vor?
- c) Verwaltung – Schönheitsgründe – oder ist noch Geld dagewesen?
- d) Liegt Beitragsfähigkeit vor?
- e) Alle Anlieger haben das alles schon einmal bezahlt!

Eine solche Maßnahme ohne Anliegerbeteiligung, Aufklärung und Anhörung in einem Flyer ohne Details wie finanzielle Auswirkungen zu verkünden und abzuwickeln ist ein Unding!

Bei telefonischen An- und Rückfragen wurde mir und auch Nachbarn gesagt, dass wir natürlich bezahlen müssen. Was es allerdings pro Anlieger kostet wisse man erst später, wenn es fertig ist, im Jahr 2016 bei der Abrechnung.

(Frau Pohl-Kraneis und ein Herr aus der Abteilung die später die Abrechnungen erstellen; 18.6.15 15:15 Uhr)

Die Anliegerinformation der Stadt Norderstedt durch den Flyer ist auch dürftig und ungenau, denn es bleiben, wie man jetzt sieht, die vorhandenen Gehwege und Überfahrten aus Betonsteinrechteckpflaster bestehen – ohne jegliche Reparatur oder Ausbesserung, neues Pflaster wird hier nur angearbeitet.

Im Bereich Hirschkamp, Rehkamp gibt es Stichwege zur Reihenhäusern und Bungalows, die wohl auch zu der Baumaßnahme gehören, aber nicht angesprochen bzw. bezeichnet sind im Flyer. Bei diesen Anliegern liegt teilweise die Meinung vor, unbeteiligt zu sein; auch an der Gesamtmaßnahme.

Der Gehweg neben meinem Grundstück Hirschkampseite wird aus Platzmangel auf der Straße von großen LKW's – wenn die andere Straßenseite zugeparkt ist – als Fahrbahn genutzt weil die Kurve Rehkamp-Hirschkamp dann zu eng ist. Wie jetzt auch durch die Straßenbaufirma bzw. jetzt geändert durch die Halteverbotsschilder für die Bauzeit.

Dieser Bereich muss durch stabilen Pflasterunterbau so hergestellt werden, dass für die Momente und Notwendigkeiten, weil die Straße ja so bleibt, der LKW-Verkehr möglich ist für Müllfahrzeuge, Oelzüge, Bauverkehr und Feuerwehr.

Die mehrmaligen Baumaßnahmen auf dem ehemals Möbel-Reif-Grundstück – Bürohausneubau – Mehrgeschosswohnungsbau und Reihenhäuser haben Großbaugeräteeinsatz erforderlich gemacht. Die Zufahrt hierfür muss immer über Rehkamp erfolgen, von der Waldstraße geht es nicht.

Auch die Stadtwerke tragen durch Kabelverlegungen (Wilhelm-tel) auf allen Gehwegen einen großen Anteil an nicht überall ordentlich verlegten Gehwegplatten.

Bei genauer Betrachtung der Gehwege kann man allerdings auch zu der Ansicht gelangen, warum überhaupt diese – Teil-Totalmaßnahme; eine Ausbesserung oder Teilreparatur hätte es auch getan (siehe Fotos).

Da meiner Ansicht nach ein Recht auf umfassende Information der Bürger durch die Stadt Norderstedt besteht, zumal es auch um ihr Geld geht, fordere ich hiermit die Verwaltung zur kurzfristigen und notwendigen präzisen Detailinformation auf.

Mit freundlichem Gruß



Michael Möding

Anlagen

Flyer - Kopie

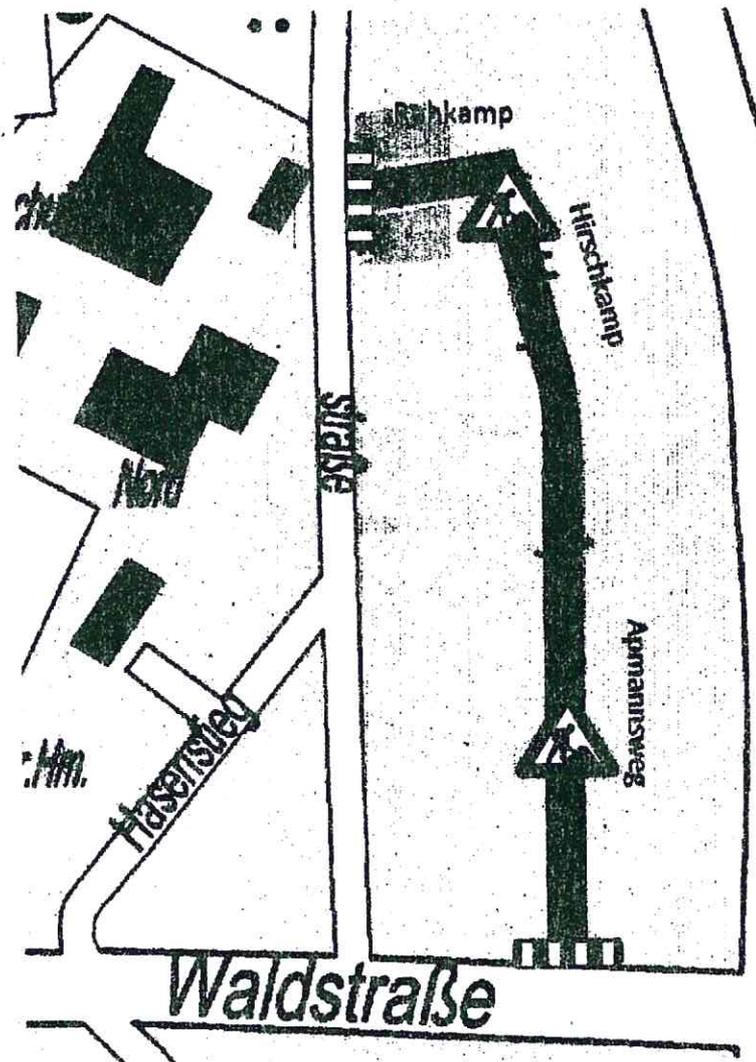
23 Fotos

Anlieger-Information der Stadt Norderstedt

Sehr geehrte Damen und Herren,

In den Straßen Rehkamp, Hirschkamp und Apmannsweg wird der Gehweg auf beiden Seiten erneuert. Die alten und kaputten Gehwegplatten werden gegen Betonrechteckpflaster ausgetauscht. Die Arbeiten beginnen in der 26. Kalenderwoche und fängt von der Waldstraße an. Fußgänger und Radfahrer werden über einen Notgehweg am Baustellenbereich vorbeigeführt. Es muss mit kurzfristigen Behinderungen im Bereich von Grundstücksüberfahrten gerechnet werden.

Nähere Angaben hierzu erhalten die Anlieger auch von der mit den Straßenbauarbeiten beauftragten Firma W. Klay
Herr Thorausch
Handy: 0171 8784966



Für die entstehenden Beeinträchtigungen und Behinderungen werden die Anlieger um Verständnis gebeten.



